

# AMTSBLATT

der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgebirge



Jahrgang 2010

Mittwoch, den 9. Juni 2010

Nummer 12

## Amtliche Bekanntmachungen

### Information über die 2. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 20.5.2010

Der Bürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die 2. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Ausschussmitglieder, Ortsvorsteher und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie Vertreter von Planungsbüros (Frau und Herr Schwengfelder, Herr Scheiter, Herr Pilz). Es waren 8 Ausschussmitglieder (einschließlich Bürgermeister) anwesend. Somit war der Technische Ausschuss beschlussfähig. Der vorliegenden Tagesordnung wurde durch den TA zugestimmt.

Es wurden folgende Themen bzw. Beschlussvorlagen beraten und die jeweiligen Entscheidungen getroffen:

#### **Abstimmung der Ausführungsplanung für die Baumaßnahme „Ausbau Zollstraße Rittersgrün/Wegebau Steinweg in Breitenbrunn“ mit dem Bauplanungsbüro Schwengfelder**

Herr Schwengfelder erläuterte anhand vorliegender Pläne den Ausbau der Zollstraße (Baulänge ca. 400 m) im OT Rittersgrün. Baubeginn ist für den Monat Juli geplant, Baufertigstellung Anfang Oktober 2010. Den Grundstückseigentümern entlang der Zollstraße wird versichert, dass die Anbindung zu den Grundstücken entsprechend der Höhenregulierung der neuen Straße und der vorhandenen Befestigung der Zufahrt wieder hergestellt wird. Es ist die Errichtung einer neuen Straßenbeleuchtungsanlage vorgesehen. Die Straße wird in einer Breite von ca. 4,75 m mit einem Asphaltoberbau befestigt. Abgegrenzt wird die Straße je nach Ausbauquerschnitt mit Granitbordsteinen und einer Pflastermulde aus Granitkleinpflaster. Die Entwässerung erfolgt über den Einbau neuer Straßenabläufe und Anschluss an eine neu zu verlegende Mehrzweckrohrleitung. Ebenfalls ist die Erneuerung der Abwurfleitungen am Bauanfang bis zur Staatsstraße und am Bauende bis zum Pöhlwasser vorgesehen.

Es wurden alle anliegenden Versorgungsträger abgefragt, es besteht kein Bedarf, sich während des Straßenbaus mit einzubringen. Es werden keine Parkplätze gebaut.

Weiterhin erläutert Herr Schwengfelder anhand vorliegender Pläne den Ausbau des Steinweges. Vorgesehener Baubeginn für den Ausbau des Steinweges ist ebenfalls der Monat Juli 2010; Baufertigstellung Ende August 2010. Der Steinweg wird von der Waldgrenze an der Kreisstraße 9130 nach Antonshöhe bei der Schutzhütte bis zur Einmündung an der Staatsstraße 273 nach Rittersgrün auf einer Gesamtlänge von ca. 1.800 m mit einer sandgeschlämmten Schotterdecke in einer Breite von ca. 3,00 m

befestigt. Der Ausbau beinhaltet auch den Ast, der im Bereich der Kirche/Bushaltestelle auf die Staatsstraße 273 mündet und einen Fußweg in Richtung Riedelfelsen. Zur Maßnahme gehören außerdem die Errichtung einer Schutzhütte in Antonshöhe neben dem Feuerwehrdepot (offene Holzbauweise mit Satteldach) und die Ergänzung der wegweisenden Beschilderung in Abstimmung mit dem EZV sowie das Aufstellen von einer Informationstafel und Bänken an verschiedenen Standorten entlang des Steinweges. Die Schutzhütte in Antonshöhe wird ebenfalls mit Sitzgruppen (Tisch und Bänke) komplettiert.

#### **Abstimmung der Genehmigungsplanung für die Baumaßnahme „Erweiterungsbau im Haus des Gastes mit Einbau eines Personenaufzuges und brandschutztechnischer Ertüchtigung“ mit dem Bauplanungsbüro Pilz GmbH**

Im Rahmen des Erweiterungsbaus macht sich eine brandschutztechnische Ertüchtigung der Rettungswege erforderlich.

Dies betrifft im

**Dachgeschoss:** aus der Küche/Gaststätte über Anbau mit zusätzlichem Rettungsbalkon in den Saal als 2. Rettungsweg. Die vorhandene Verglasung und Saaltüren bleiben damit erhalten.

**Obergeschoss:** die vorhandene Garderobe ist zu beseitigen (Wand auszubauen). Eine Abtrennung des Flurraumes mit Trockenbauwand und Rauchschutztür ist vorzusehen.

**Erdgeschoss:** Abschottung des Flures ebenfalls mit Rauchschutztür und Trockenbauwand.

Die Brandschutzanforderungen haben sich seit der bautechnischen Genehmigung des Gebäudes 1993 teilweise sehr verschärft.

Um eine Kostenüberschreitung zu vermeiden, müssen alle Maßnahmen auf einfachste Qualitäten zurückgefahren werden. Dies betrifft

- die Auswahl der eingesetzten Baustoffe
- die Auswahl der Türelemente
- die Gestaltung der Trennwände zum Flur (anstelle Glas gegebenenfalls Trockenbau)
- den Ausstattungsgrad des Personenaufzuges.

Insgesamt sollte die Ausschreibung stets auch die höherwertigen Alternativen beinhalten.

#### **Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A**

#### **Sanierung des Fußbodens in der Küche im Haus des Gastes in Breitenbrunn Los - Baumeisterarbeiten**

Der Technische Ausschuss von Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung

Los - Baumeisterarbeiten für die Baumaßnahme „Sanierung des Fußbodens in der Küche im Haus des Gastes“ an die Firma **Baugeschäft Karlheinz Stefan, Alter Schulweg 11, 08359 Breitenbrunn**, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

#### **Bestätigung der Nachtragsvereinbarung für die Baumaßnahme „Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn Teil II“**

##### **Los 4 - Elektroinstallation**

Der Technische Ausschuss von Breitenbrunn bestätigt die geprüften Nachtragsangebote Nr. 1 und Nr. 2 der Elektro-Firma Anger vom 29.3.2010 und 6.4.2010.

#### **Sanierung Parkett in der Aula und in der Turnhalle im Mehrzweckgebäude (ehem. Schule) im OT Erlabrunn**

##### **Los - Parkettarbeiten**

Der Technische Ausschuss von Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung „Sanierung der Parkettfußböden in der Aula und in der Turnhalle im Mehrzweckgebäude im OT Erlabrunn“ Los - Parkettarbeiten an die Firma **Tischlerei Tino Päßler, OT Rittersgrün, Postberg 3, 08359 Breitenbrunn**, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

#### **Diskussion zur Ausführungsplanung für die Baumaßnahmen Anbau Loipenhaus/Trail-Center an das bestehende Dorfhaus im OT Tellerhäuser, Umbau und Sanierung Schulzwischenbau im OT Rittersgrün, Rückbau Depot/Umgestaltung zur Parkanlage mit Info-Pavillon im OT Tellerhäuser mit dem Bauplanungsbüro Süß GmbH.**

Herr Scheiter vom Bauplanungsbüro Süß GmbH stellte den Stand der Ausführungsplanung für folgende Objekte vor:

##### **1. Sanierung/Umbau Schulzwischenbau Rittersgrün**

Im zweigeschossigen Schulzwischenbau werden im Obergeschoss 3 Horträume geschaffen. Diese Arbeiten incl. die Sanierung der Außenhülle (Wärmedämmverbundsystem, neue Fenster und Außentüren, neue Dachdeckung) werden über sogenannte „Kita-Investitionen“ gefördert. Im Erdgeschoss wird das sogenannte „dörfliche Gemeinschaftszentrum Rittersgrün“ untergebracht, welches aus 2 Vereinsräumen besteht. Beide Räume sind mittels Faltwand getrennt und können für größere Veranstaltungen verbunden werden. Diese Arbeiten werden im Rahmen des ILE-Programms gefördert. Sämtliche Fußböden werden neu aufgebaut. Das Außenmauerwerk wird unterhalb des EG-Fußbodens gesperrt (Edelstahlplatten); ebenso wird der EG-Fußboden mit einer Horizontalsperrung versehen. Das Gebäude erhält neue Grundleitungen, die an die vorhandene KKA angeschlossen werden. Die Decke über dem OG wird (im Dachraum) wärmegeklämt. Forderungen des Brandschutzes, insbesondere hinsichtlich des 2. Rettungsweges, werden erfüllt.

##### **2. Umgestaltung Dorfzentrum Tellerhäuser mit Errichtung Info-Pavillon (Objekt „Ausstattung und Infrastruktur des Tourismus in der Region Zentral Erzgebirge“ - TO 2)**

Im Bereich des Dorfzentrums werden das alte Depot einschl. der Stützmauer an der Depotzufahrt, das Bushaus-

Impressum: chen und die Streugutbox abgebrochen. Der gesamte Platzbereich wird neu profiliert und dabei auch der Bereich hinter dem alten Depot bis zum Bach angefüllt, so dass eine durchgängige Fläche entsteht. Am Standort des alten Depots wird dann der neue Info-Pavillon errichtet. Straßenseitig davor ist die neue Bushaldebucht angeordnet. Auf dem oberhalb des Pavillons neu bituminös zu befestigenden Platzbereich, welcher auch die Zufahrt zur vorhandenen Bauhof-/Winterdienstgarage ist, sollen 4 Kurzzeitparkplätze für PKW entsprechend markiert werden. Zwischen der Platzbefestigung und dem oberhalb angrenzenden Wohngebäude sind noch 2 weitere PKW-Stellflächen angeordnet. Der Platzbereich Bushaldebucht und der angrenzende Info-Pavillon sind entsprechend durch betonpflasterbefestigte Fußwege verbunden. Ebenso soll zwischen dem Platz an der Bauhofgarage und dem vorhandenen Feuerlöschteich ein Fußweg mit entsprechend gestaltetem und mit Bänken ausgestattetem Aufenthaltsbereich errichtet werden.

Die Entwässerung und Straßenbeleuchtung im Bereich des Dorfzentrums wird erneuert und die Grünflächen neu gestaltet.

##### **3. Anbau Loipenhaus/Trail-Center an das bestehende Dorfhaus Tellerhäuser (Objekt „Ausstattung und Infrastruktur des Tourismus in der Region Zentral Erzgebirge“ - TO 3)**

Das Dorfhaus erhält einen zweigeschossigen Anbau. Im Erdgeschoss befindet sich ein Service-Center, in welchem Kleinreparaturen durchgeführt werden. Bei Bedarf kann auch der Pisten-Bully untergestellt und repariert werden. Im Obergeschoss sind Sanitärräume untergebracht: Umkleieräume, WCs und Duschen für Damen und Herren sowie ein multifunktional nutzbares Behinderten-WC (u. a. mit Wickeltisch). In „verkehrsschwachen“ Zeiten kann der Bereich mit Damen- und Herren-Sanitärräumen abgeschlossen werden, so dass nur das Behinderten-WC genutzt werden kann und damit Betriebskosten minimiert werden können. Die farblich modern gestaltete Fassade wird zu gegebener Zeit abgestimmt.

##### **Festlegung der Bieterliste für die beschränkten Ausschreibungen der Baumaßnahmen in der Gemeinde Breitenbrunn**

Der Technische Ausschuss von Breitenbrunn bestätigt einstimmig die Bieterlisten für die Baumaßnahmen:

- Anbau Loipenhaus/Trail-Center an das bestehende Dorfhaus im OT Tellerhäuser
- Umbau und Sanierung Schulzwischenbau im OT Rittersgrün, TO 1 - Einbau Hort in Ebene 2 und TO 2 - Erweiterung „Dörfliches Gemeinschaftszentrum“ in Ebene 2
- Rückbau Depot/Umgestaltung Dorfzentrum mit Errichtung Info-Pavillon und Stellplätze im OT Tellerhäuser

##### **Festlegung der Höhe der Bürgschaften bei kommunalen Baumaßnahmen**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde wegen derzeit erscheinender neuer Gesetzlichkeiten vertagt.

**Bauangelegenheiten****Michael Kanzler, Pöhl**

Antrag auf Verlängerung des Vorbescheides zum Bau eines Eigenheimes  
Zustimmung durch TA

**Bernd Seidler, Breitenbrunn**

Genehmigungsfreistellung  
Neubau Carport  
Zustimmung durch TA

**Dr. Ronald Neubert, OT Rittersgrün**

Wehranlage Wasserkraftwerk  
Junghansgraben in Rittersgrün  
Zustimmung durch TA

**Informationen/Sonstiges**

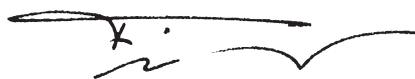
- Der Bürgermeister informiert über die geplante Sanierung des Kellerbereichs Grundschule Antonsthal. Das Planungsbüro Fritsch erhält den Auftrag, eine technisch vertretbare Sanierungsvariante zu erarbeiten.
- Zum Thema „Milchbachsiedlung“ informierte der Bürgermeister über ein Schreiben von der Kommunalaufsicht im Landratsamt, welches diese an die Landesdi-

rektion Chemnitz gesandt hat. Das Schreiben hat die Erteilung von Kreditgenehmigungen bezüglich der Umsetzung des Quartierskonzepts „Milchbachsiedlung“ zum Inhalt.

Seitens der Gemeinde wurden der Kommunalaufsicht 4 Wirtschaftspläne vorgelegt, in die die entsprechenden Finanzierungsvarianten eingearbeitet wurden.

Die Kommunalaufsicht sieht vor ihrer abschließenden Bescheidung den avisierten Besprechungsbedarf nach wie vor als erforderlich an.

- Die KEWOG Städtebau GmbH wird entsprechend des Vertrages mit der Gemeinde Breitenbrunn den bisher erarbeiteten Teil der Finanzierungsvarianten an die Gemeinde übergeben.
- DSL Antonsthal/Antonshöhe  
Für die DSL-Übertragung per Funk gibt es zwei Anbieter. Zurzeit laufen Verhandlungen.



Fischer  
Bürgermeister

## Allgemeines

### Kulturangebot vom 10.06. bis 27.06.2010

**12.06.**

21.00 Uhr Serenade im Kerzenschein, Park an der Schlossruine Breitenbrunn Ev.-Luth. Kirchgemeinde

**13.06.**

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Freibadgelände Antonsthal

14.00 Uhr Dorf -und Kinderfest im Freibadgelände Antonsthal  
Heimatverein „Silberwäsche“ Antonsthal e. V.

**15.06.**

14.00 Uhr Sommerfest-Mittelschule Breitenbrunn, DKSB

**16.06.**

15.00 Uhr Tag der offenen Tür, Hepatha Antonshöhe Seniorenverein Rittersgrün e. V.

**18.06. bis 20.06.** Deutsch-tschechisches Kultur- und Sportfest im Rahmen des 20. Museumsbahnhofsfestes, Festgelände Sächs. Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün (genauere Informationen - siehe Aushänge und gesonderter Beitrag im Amtsblatt)

**19.06.** Tag der offenen Tür, Feuerwehrdepot Tellerhäuser

13.00 -

18.00 Uhr OFW Tellerhäuser

**20.06.** Mattenspringen zum 20. Museumsbahnhofsfest, Hammerbergschanze Rittersgrün

13.00 Uhr FSV 07 Rittersgrün e. V.

**26.06.** Breitenbrunner „Schützenfest“, Schützenverein e. V. Breitenbrunn

**26.06.**

14.00 Uhr Rad- und Fußwanderung entlang der Zwickauer Mulde, Heimatverein „Silberwäsche“

Antonsthal e. V., Gruppe „Wandern“, Tel. 03774/21577

Änderungen vorbehalten!



### Breitenbrunner Schützenfest 2010

#### Liebe Breitenbrunner und Schützen des Landkreises,

ab dem 16. Juni laufen die Wettkämpfe zum Preisschießen im „Schießstand im Steinbruch“ für alle und zum Ausschießen des Schützenkönigs für Vereinsmitglieder.

Höhepunkt der Festwoche ist der Schützenumzug mit befreundeten Vereinen aus dem Landkreis.

Der Schützenumzug beginnt am Sonnabend, dem 26. Juni, 14.00 Uhr an der „Schlossruine“ und endet am „Haus des Gastes“, wo nach dem Umzug die Krönung des Schützenkönigs durch den Schirmherrn Bürgermeister Herrn Ralf Fischer erfolgt.

Anschließend werden die Preise vom Preisschießen ausgegeben. Zum Umzug und zur Unterhaltung der Schützen und Gäste spielen die „Bernsbacher Musikanten“ in der „Neuen Turnhalle“ auf. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Vorstand

#### Ablaufplan zum Breitenbrunner Schützenfest 2010

**Mittwoch bis Freitag, 16. bis 18. Juni, täglich ab 16.00 Uhr**

Preisschießen auf dem "Schießstand im Steinbruch"

**Sonnabend, 19. Juni, 9.00 bis 12.00 Uhr**

Preisschießen auf dem "Schießstand im Steinbruch"

Für Vereinsangehörige am Sonnabend, 9.00 bis 12.00

Uhr, auch das Armbrustschießen (Qualifikation) zum Schützenkönig in der "Raumschießanlage" an der alten Turnhalle.

**Montag - Donnerstag, 21.00 bis 24. Juni, täglich ab 16.00 Uhr**

Preisschießen auf dem "Schießstand im Steinbruch"

**Sonnabend, 26. Juni, 10.00 Uhr**

Stechen mit Armbrust, Pistole und Gewehr auf dem "Schießstand am Steinbruch"

- 14.00 Uhr Festumzug ab Schlossruine  
 14.30 Uhr Feier in der "Neuen Turnhalle"  
 • Krönung des Schützenkönigs 2010  
 • Preisverteilung und  
 • gemütliches Beisammensein

**Das Preisschießen und die Festveranstaltung sind öffentlich!**

### Ablauf zur Festveranstaltung 2010

- 14.00 Uhr Abmarsch des Schützenumzuges ab Schlossruine - Vereine in Schützenkleidung, Kapelle  
 14.30 Uhr Einmarsch in den Saal - Vereine, Gäste, Angehörige  
 14.45 Uhr Begrüßung der Gastvereine und Gäste durch den Vorsitzenden des SVB - anschließend Musik  
 15.00 Uhr Krönung des Schützenkönigs 2010, Platzierte Bürgermeister Fischer, Salutschießen, Presse  
 15.15 Uhr Preisverteilung zum Preisschießen, dazwischen Musik  
 16.30 Uhr Ausklang der Festveranstaltung, Ende gegen 17.30 Uhr

Der Eintritt ist frei!

# Dorf- & Kinderfest



im Museumsgelände/ Festzelt  
 "Silberwäsch Antonsthal"

am **13.06.2010**

- 10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Festzelt  
 13:30 Uhr Beginn des Dorf- & Kinderfestes  
 ca. 17:30 Uhr Ende

Nach Beginn des Gottesdienstes ist für das leibliche Wohl gesorgt.  
 Verschiedene Vereine und Institutionen des Ortes beteiligen sich an der Ausgestaltung des Festes.  
 Besonders für unsere Kinder stehen an diesem Tag viele schöne Überraschungen und Aktivitäten bereit.

Veranstalter:  
 HV Silberwäsch Antonsthal e.V.  
 LKG Antonsthal  
 Ev.-meth. Kirchgemeinde



## Bekanntmachung der Landesdirektion Chemnitz über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkungen Grünstädtel, Bermsgrün, Schwarzenberg, Erla, Pöhla, Raschau und Antonsthal Vom 3. Mai 2010

Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass die Stadtwerke Schwarzenberg GmbH, Grünhainer Straße 32a, 08340 Schwarzenberg, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat. Die Anträge umfassen Nieder- und Mittelspannungskabel, Freileitungen einschließlich Masten im Bereich oben genannter Gemarkungen (Az.: 32-3043/6/312, 313). Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Schwarzenberg (**Gemarkungen Grünstädtel, Bermsgrün, Schwarzenberg, Erla, Pöhla**), der Gemeinde Raschau-Markersbach (**Gemarkung Raschau**) und der Gemeinde Breitenbrunn (**Gemarkung Antonsthal**) können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit

**vom Montag, dem 14. Juni 2010, bis  
 Montag, den 12. Juli 2010,**

montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr in der Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen. Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

### Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein **zulässiger Widerspruch** kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 3. Mai 2010

Landesdirektion Chemnitz  
gez. Hagenberg, Referatsleiter



## Kindertagesstätte „Kinderland“

### Zivildienstleistender gesucht!

In der Kindertagesstätte „Kinderland“ Rittersgrün der Arbeiterwohlfahrt Erzgebirge gemeinnützige GmbH ist ab dem 01. Juni 2010 die Stelle eines Zivildienstleistenden zu besetzen.

Wenn Sie kontaktfreudig sind, gut mit Kindern umgehen können und auch gute handwerkliche Fähigkeiten besitzen, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 037757 / 7412 oder senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an folgende Adresse:

AWO Kindertagesstätte „Kinderland“  
Karlsbader Straße 55 E  
08359 Breitenbrunn/OT Rittersgrün

A. Lippert, Leiterin

## Was glauben Atheisten?

Ein Atheist ist ein Mensch, der gottlos glücklich sein will. Aber auch Atheisten werden im Leben mit Fragen konfrontiert, auf die sie nach Antworten suchen. Doch wer antwortet ihnen? Zu dem, was Atheisten glauben, spricht

**am Samstag, dem 12. Juni 2010, um 19.30 Uhr,**

im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Breitenbrunn Michael Kotsch aus Horn-Bad Meinberg in Nordrhein-Westfalen.

Alle Bürger sind herzlich eingeladen. Kotsch ist verheiratet, hat drei Kinder, studierte an der STH und der Universität Basel Theologie, Vergleichende Religionswissenschaft und Ökologie. Seit 1995 ist er Lehrer an der Bibelschule Brake. Er ist Vorsitzender des Bibelbundes und der Arbeitsgemeinschaft Weltanschauungsfragen (AG WELT), Autor von 18 Büchern und zahlreichen Aufsätzen zu historischen, ethischen und apologetischen Themen.

### Veranstalter:

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn, idea e. V., AG WELT e. V.

## Einladung zum Sommerfest

### „Auf den Spuren der Indianer“

Mittwoch, den 16.06.2010  
von 14.00 bis 17.00 Uhr  
Umfeld Mittelschule Breitenbrunn  
(bei Regen in der Pausenhalle)  
Unkostenbeitrag: 1 Euro  
... als Indianer verkleiden ...  
... die Traditionen der Indianer kennen lernen ...  
... ein Essen schmecken lassen ...



Fragen & Informationen:  
Deutscher Kinderschutzbund  
Kreisverband Aue-Schwarzenberg e. V.  
Dorfberg 14, 08359 Breitenbrunn, Tel.: 037756/78727

## Sommeraktion für Blutspender des DRK

Mit Ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich automatisch gleichzeitig für Ihren Urlaub oder die Freizeitgestaltung mit einem sehr schönen Rucksack aus. Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank einen Rucksack. Die Aktion geht vom 01.06.10 bis zum 31.08.10. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK. Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. Eine gute Gelegenheit dazu besteht:



**am Mittwoch, 16.06.2010,**

**in der Zeit von 14.30 bis 19.00 Uhr in der ehem.**

**Grundschule Breitenbrunn oder**

**am Donnerstag, dem 24.06.2010,**

**in der Cafeteria im Krankenhaus Erlabrunn.**

Ausweichtermine finden Sie in der Termindatenbank unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder Sie können über das Infotelefon 0800/1194911 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

## Liebe Rätselfreunde,

Ich bedanke mich für die vielen Zuschriften. Ich gebe euch hier die Lösungen bekannt:

1. KOENIGSKERZE 2. KRAEUTERWEIB 3. FRAUENMANTEL, 4. LIEBSTOECKEL 5. KUERBISKERNE 6. BRENNESSSEL 7. KUEMMELKERNE 8. GINSENGWURZEL 9. SCHNITTLAUCH 10. EHRENPREIS 11. BRUNNENKRESSE 12. HOPFENBLUETEN 13. WACHOLDERBEEREN

### Lösungswort: KRABELWASSER

Leider können nicht alle gewinnen, deshalb entschied das Los. Von 28 Einsendungen hat gewonnen:

Frau Sigrid Pilz aus Breitenbrunn,  
Herr Michael Blechschmidt aus Breitenbrunn,  
Herr Andre Lang aus Breitenbrunn.

Die Preise wurden den Gewinnern zugestellt. Im Anschluss gibt es wieder ein neues Rätsel, ich hoffe, dass ihr wieder dabei seid. Mitmachen lohnt sich!

Liebe Rätselfreunde, heute geht es im weitesten Sinne um Sportarten. Aber die eine oder andere mag euch komisch vorkommen, denn sie dienen nur zur Belustigung für Sportler und deren Zuschauer.

ATH - BALL - BALL - BAUM - BIER - BRUST - BÜCH - DART - DEK - DO - EI - ER - FEN - FEN - FEN - FUSS - GE - HEN - HUEP - IN - KAMPF - KEL - KEN - KOR - KRON - LANG - LAUF - LAUF - LI - LON - MEHR - MEN - NE - NEN - PELN - PFEIL - RAE - SACK - SCHIES - SCHLIT - SCHWIM - SEN - SEN - SEN - SKA - SKI - STA - STAMM - STOS - TE - TEAK - TEN - TING - TOR - TREF - TRI - TUR - WEIT - WEIT - WETT - WER - WON - WURF - WURF - ZIE - ZIEL

**Prinzip dieses Rätsels**

Versuche aus den Silben sinnvolle Wörter zu bilden, dann, sofern man die richtigen Begriffe gefunden hat, korrekt einordnen, schau nicht immer nur vorwärts. Die eingekästelten Buchstaben von oben nach unten gelesen ergeben die Lösung. Als Hilfe seht ihr die Anzahl der Buchstaben. **Die Lösung:** besteht aus 3 Wörtern und haben mit den gesuchten Begriffen viel zu tun.

Viel Spaß  wünscht eure Ickel!

**Einsendeschluss ist der 26.06.2010**

Drei Gewinner können sich wieder freuen. Bei mehr als drei Einsendungen findet eine Gewinnerauslosung statt. Die Bekanntgabe erfolgt in der Ausgabe des Amtsblattes Nr. 14.

1.  Gangart, bei dem man einen Beutel festhält
2.  Wettstreit in vielen Disziplinen
3.  eine auf Entfernung orientierte Beförderung eines Bierflaschenverschlusses
4.  Schichtung von Getränkeappuntersetzern (2 Wörter)
5.  genaues Treffen mit Hilfe eines runden Leders
6.  Punktgenaues Zielen eines Wurfgeschosses (2 Wörter)
7.  Akrobatische Verrenkungen nicht nur auf dem Boden
8.  mittels einem weichen lederartigen Gebilde eine hohe Trefferquote auf leere Gemüse- bzw. Obstgefäße erreichen (2 Wörter)
9.  mit dem Fuß zielorientiertes stoßen eines runden weiß-schwarzen Leders in ein umrahmtes Feld (2 Wörter)
10.  Werfen eines Holzfällerabfallproduktes (2 Wörter)
11.  mit einem Rohling rennt man durch die Gegend

12.  Zeitabhängiges Bewegen eines Wintersportgerätes (2 Wörter)
13.  Sportart in der Loipe
14.  diese Sportart beinhaltet schwimmen, Rad fahren und laufen
15.  Vorwärtsbewegung in Gewässern
16.  Fuß, Faust und Geistweg steht für den Namen dieser Sportart
17.  mit Helm, Knie- und Armschützern bewegt man sich auf 4 hintereinander angeordneten Rollen meist vorwärts.

<b>Lösungswort:</b>	Spaziergang statt Porto
Absender nicht vergessen	Andrea Nowak Neue Siedlung 8 KW: Aktionsrätsel Amtsblatt Nr. 12 im Ort

**Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!**

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

**Freitag, dem 18.06.2010, 19.00 Uhr,  
in der Landeskirchlichen Gemeinschaft,  
Exulantenstraße 5, 08349 Johannegeorgenstadt.**

Öffnungszeit der Diakonie-Suchtberatung im Rathaus Johannegeorgenstadt:

dienstags, 9.00 - 11.00 Uhr, Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

im Rathaus Johannegeorgenstadt:

dienstags, 11.00 - 12.00 Uhr

Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

**Breitenbrunn**



**Allgemeines**

**Herzliche Glückwünsche**

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



**nachträglich:**

- |                     |                    |
|---------------------|--------------------|
| Herrn Kurt Escher   | zum 87. Geburtstag |
| Frau Ingrid Teumer  | zum 82. Geburtstag |
| Herrn Heinz Bartsch | zum 82. Geburtstag |
| Herrn Dieter Arnold | zum 76. Geburtstag |
| Herrn Lothar Teumer | zum 73. Geburtstag |
| Frau Getrud Riedel  | zum 83. Geburtstag |
| Frau Franziska Böhm | zum 73. Geburtstag |

Frau Christa Pechstein zum 79. Geburtstag  
 Herr Joachim Riedel zum 74. Geburtstag  
 Frau Luise Fritsch zum 71. Geburtstag  
 Herr Walter Ebert zum 94. Geburtstag  
 Frau Annemarie Escher zum 85. Geburtstag  
 Frau Ruth Schneider zum 76. Geburtstag  
 Herr Dieter Franke zum 74. Geburtstag

**am 09.06.2010**

Frau Christa Zeidler zum 75. Geburtstag

**am 12.06.2010**

Frau Annerose Berger zum 81. Geburtstag  
 Frau Sonja Grundmann zum 79. Geburtstag  
 Frau Anita Mothes zum 73. Geburtstag

**am 13.06. 2010**

Frau Sieglinde Arnold zum 73. Geburtstag

**am 14.06. 2010**

Frau Genja Jauck zum 79. Geburtstag  
 Herr Hans Geßner zum 75. Geburtstag  
 Frau Judith Gündel zum 74. Geburtstag

Herr Karl-Heinz Voigtmann zum 71. Geburtstag  
 Frau Ursula Wagner zum 71. Geburtstag

**am 15.06. 2010**

Herr Heinz Blechschmidt zum 77. Geburtstag

**am 16.06.2010**

Herr Walter Wolfram zum 92. Geburtstag  
 Herr Berthold Escher zum 86. Geburtstag  
 Frau Ingeborg Brückner zum 82. Geburtstag  
 Frau Hanna Lang zum 78. Geburtstag

**am 17.06.2010**

Herr Heinz Troll zum 83. Geburtstag

**am 18.06.2010**

Herr Werner Wiegand zum 84. Geburtstag  
 Herr Werner Friedrich zum 70. Geburtstag

**am 21.06.2010**

Herr Walter Beck zum 85. Geburtstag

Frau Hannelore Franke zum 78. Geburtstag  
 Herr Horst Winkler zum 72. Geburtstag  
 Herr Frank Müller zum 70. Geburtstag



## Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

**Freitag, 11.6.2010**

18.00 -

21.00 Uhr Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz,  
 Atemschutzausbildung

V.: Rico Müller  
 René Müller



## Jagdgenossenschaft Breitenbrunn informiert:

Die Jagdgenossenschaft Breitenbrunn führt am Donnerstag, dem 17.06.10, 19.00 Uhr im Sportlerheim am Weißwald ihre diesjährige Mitgliederversammlung durch. Dazu laden wir alle Genossenschaftsmitglieder recht herzlich ein.

Der Vorstand

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn Gottesdienste

**2. Sonntag nach Trinitatis, 13.06.2010**

09.30 Uhr Familiengottesdienst zur Eröffnung der Kinderbibelwoche

Fahrdienst: Fam. Mario Kaufmann, Tel.: 78925

**3. Sonntag nach Trinitatis, 20.06.2010**

Gottesdienst

Fahrdienst: Fam. Heinz Watzlawik, Tel.: 7532

### Veranstaltungen Breitenbrunn

Junge Gemeinde jeden Dienstag 19.00 Uhr  
 Bibelgebetskreis

im Pfarrhaus jeden Mittwoch 20.00 Uhr

Mutter-Kind-Treff Donnerstag, 10.06.2010 09.00 Uhr

im Haus der Mittwoch, 16.06.2010 15.30 Uhr

Landeskirchl.

Gemeinschaft Breitenbr.

### Kirchenmusikalische Kreise

Instrumentalkreis jew. mittwochs 17.30 Uhr

Kirchenchor jew. donnerstags 19.30 Uhr

Flötenkreis jew. donnerstags 17.30 Uhr

(außer in den Ferien)

Vorkurrende jew. freitags 15.30 Uhr

(außer in den Ferien)

Kurrende jew. freitags 16.30 Uhr

(außer in den Ferien)

Jugendchor jew. freitags 18.30 Uhr

### Besondere Veranstaltungen und Informationen

Von Dienstag, dem 15.06., bis Freitag, den 18.06.2010, finden jeweils 15.00 Uhr die Kinderbibeltage im Pfarrhaus für alle Schulkinder vom 1. bis 6. Schuljahr statt.

Das Thema heißt: „Versprochen ist versprochen“.

Diesmal beginnen die Kinderbibeltage mit einem Familiengottesdienst am Sonntag, dem 13. Juni 2010, um 9.30 Uhr. Zum Abschluss sind alle Kinder und Ihre Eltern am Freitag, dem 18.06.2010, 17.30 Uhr zum Grillen im Pfarrgarten eingeladen.

Am Mittwoch, dem 30. Juni 2010, unternimmt der Frauendienst eine Ausfahrt zum Schloss Wesenstein und nach Pirna. In Pirna besichtigen wir die Marienkirche, danach ist Zeit zum Bummeln. Der Preis für die Busfahrt einschließlich der Kosten für die Führung im Schloss beträgt 19,00 EUR. Es sind noch Plätze frei. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Pfarramt.

Abfahrt: 7.30 Uhr ab Wendeschleife an der Kirche

### Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Mittwoch, 09.06.10

06.00 Uhr Gebetstreffen

14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 - 8  
19.00 Uhr Frauentreff

**Freitag, 11.06.10**

18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

**Sonntag, 13.06.10**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung  
14.00 Uhr Konventkinderfest in Scheibenberg

**Montag, 14.06.10**

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 5  
19.00 Uhr Kreativtreff  
19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

**Mittwoch, 16.06.10**

06.00 Uhr Gebetstreff  
14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 6 - 8

**Donnerstag, 17.06.10**

19.30 Uhr Abend mit Pastor John Rajiah, „Eternal Word Ministries“ Aus Indien in Antonsthal

**Freitag, 18.06.10**

18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

**Sonntag, 20.06.10**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung

**Montag, 21.06.10**

15.00 Uhr Seniorenkreis  
19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

**Mittwoch, 23.06.10**

06.00 Uhr Gebetstreffen  
19.30 Uhr Bibelstunde

## Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

**Mittwoch, 09.06.10**

19.30 Uhr Frauenstunde

**Donnerstag, 10.06.10**

09.00 Uhr Mutti-Kind-Treff

**Freitag, 11.06.10**

20.00 Uhr Posaunenchor

**Samstag, 12.06.10**

16.00 Uhr Teenie-Treff  
19.30 Uhr Was glauben Atheisten?“ Vortrag von Michael Kotsch aus Horn-Bad Meinberg

**Sonntag, 13.06.10**

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde und Kinderstunde

**Montag, 14.06.10**

19.30 Uhr Gebetsstunde

**Dienstag, 15.06.10**

18.30 Uhr Gemischter Chor  
19.30 Uhr Bibelstunde

**Mittwoch, 16.06.10**

15.30 Uhr Mutti-Kind-Treff

**Freitag, 18.06.10**

20.00 Uhr Posaunenchor

**Samstag, 19.06.10**

16.00 Uhr Teenie-Treff

**Sonntag, 20.06.10**

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde und Kinderstunde

**Dienstag, 22.06.10**

18.30 Uhr Gemischter Chor  
19.30 Uhr Bibelstunde

*Wir sollen uns von der sicheren Hoffnung auf Erhörung zum Beten ermuntern lassen.*

Johannes Calvin



## OT Antonsthal/Antonshöhe



### Allgemeines

#### Ortsfeuerwehr Antonshöhe

**Freitag, 11.06.2010**

18.00 -  
21.00 Uhr Einsatzübung Wohnungsbrand  
V.: A. Weber  
S. Zothe



### Kirchliche Nachrichten

#### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Erlabrunn

**Mittwoch, 09.06.10**

14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 - 8 in Breitenbrunn

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

**Freitag, 11.06.10**

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

**Sonntag, 13.06.10**

10.00 Uhr Allianzgottesdienst im Badgelände  
14.00 Uhr Konventkinderfest in Scheibenberg

**Montag, 14.06.10**

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 5 in Breitenbrunn  
19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg  
19.30 Uhr Bibelgespräch des Vorstandes

**Dienstag, 15.06.10**

19.30 Uhr Gemischter Chor

**Mittwoch, 16.06.10**

14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 6 - 8 in Breitenbrunn  
19.15 Uhr Posaunenchor  
20.15 Uhr Männerchor

**Donnerstag, 17.06.10**

19.30 Uhr Abend mit Pastor John Rajiah, „Eternal Word Ministries“ aus Indien

**Freitag, 18.06.10**

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

**Sonntag, 20.06.10**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst

**Montag, 21.06.10**

19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

**Dienstag, 22.06.10**

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

**Mittwoch, 23.06.10**

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

**Donnerstag, 24.06.10**

18.00 Uhr Johannisfeier auf dem Friedhof

## Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

**Donnerstag, 10.06.10**

19.00 Uhr Frauenstunde

**Freitag, 11.06.10**

19.30 Uhr Jugendkreis in der LKG

**Sonntag, 13.06.10**

10.00 Uhr Familiengottesdienst im Zelt, anschl. Familienfest im Badgelände Antonsthal, alle Kinder sind herzlich eingeladen

**Donnerstag, 17.06.10**

18.30 Uhr Gebetskreis

19.00 Uhr Bibelstunde

**Freitag, 18.06.10**

19.30 Uhr Jugendkreis

**Sonntag, 20.06.10**

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

## Schulnachrichten

### Projekttag an der Grundschule Antonsthal vom 17.5. bis 21.5.2010

#### Thema: „Vom Schaf bis zur Socke“



Am Montag eröffnete ein Schäfer aus Wolfgangsmäßen unser Projekt. Er berichtete von seiner Arbeit und erzählte uns viel über die Schafe.

Am Ende seines Vortrages zeigte er uns, wie ein Schaf geschoren wird.

An den nächsten vier Tagen zeigten wir unser Können beim Spinnen, Weben, Stricken und Filzen. Es war eine tolle Sache. Wir haben viel darüber gelernt, wie vielseitig man Schafwolle

verarbeiten kann.

Wir möchten uns bei den Eltern und Großeltern für die großzügige Unterstützung bedanken.

Besonders bei Schäfer Jan Raupach, Katrin Baumann und Frau Beyreuther.



Ein weiterer Höhepunkt unserer Projektwoche war unser alljährliches Frühlingfest. Ab 18.00 Uhr traten alle Klassen mit einem kleinen Programm in der überfüllten Aula der Schule auf. Die Darbietungen reichten von Gesang über selbst einstudierte Tänze, Instrumentalbeiträgen bis hin zur Zaubershow. Im Anschluss an das Programm war die Einweihung unserer frisch renovierten Turnhalle. Die Sportakrobatikgruppe aus Schwarzenberg bot ein atemberaubendes Programm. Elternvertreter und Eltern verkauften anschließend Kaffee und Kuchen sowie Steak und Bratwurst mit verschiedenen Salaten auf dem Schulhof. Allen Beteiligten an dieser Veranstaltung gebührt unser herzlichster Dank. **Schüler und Lehrer der GS Antonsthal**

## OT Erlabrunn/Steinheidel



### Allgemeines

#### Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zu ihrem Geburtstag:



<b>am 17. Juni</b>	
Frau Anita Herrmann	zum 81. Geburtstag
<b>am 18. Juni</b>	
Herr Bernd Wiegand	zum 72. Geburtstag
<b>am 21. Juni</b>	
Herrn Horst Netuschil	zum 83. Geburtstag
<b>am 22. Juni</b>	
Frau Brigitte Hoffmann	zum 84. Geburtstag

#### Ortsfeuerwehr Erlabrunn



Freitag, 11.06.2010

18.00 -

21.00 Uhr Wasserentnahmestellen im Krankenhaus Erlabrunn, V.: OWL

### Kirchliche Nachrichten

#### Ev.-luth. Kirchgemeinde Erlabrunn

Jeden Freitag um 18.30 Uhr

Andacht im Raum der Stille des Krankenhauses

### Mundartecke

#### Dr demolierte Abtritt

Hinter de Hüttenhaiser in Braatenhuf, 's Klaane stieht noch, do is itze dr Kran-Albert drinne, hatten mir ubn in Wald enn klenn Platz mit Bank un Tisch den fürn Krieg mol de Günel Gunge agelegt hatten. Dorten taten die immer

Skat spielen. Wu dr Krieg lusging, mussten die zun Militär. Do hamm mir Kinner dos Platzel in Beschlag genumme un wollten's noch ewingk vgrgrößern. Dr Wern un iech hamm nu dorte ne Hang ogegrobn, un do kame aah große Staa zun Vierschei. Denn Enn kunnten mir net drhalten un daar machet nu ne Baarg nei. An denn klenn Haus warn hinten aus Holz zwee Abtritt nagebaut. Ne Wern sei große Schwaster, de Mariann, nahm egal, wenn se offs Haisel musst, e Romanheft miet. Wu nu daar große Staa denn Barg nosauset, soß die aah gerod wieder offn Haisel. Un als daar mit großer Wucht na daare Bratterwand donnerte, gob's enn daamischen Krach un drzu e Geschrei un Gequieck, doss aah de Leit aus'n Nachbarhaus zammlieden. Mir Zweea aber liefen wie die Hosen (Hasen) ne Hang nauf un hinnern Kammerstaa drübn nei un für zen Reißmaschmied. Dorte hammer oftmols zugeduckt, wie daar dos Eisen schmieden tat. An denn Tog aber warsch wagne Alibi, wie's in dr Kriminalistik haaßt. Wu mir nu e Stund zweea benn Wern akame, fieln se alle über uns haar. Wu seid ihr gewaasen, was habt ihr gemacht? Mir sahten wahrheitsgemäß, mir kumme vun Reißmaschmied. Is ewos passiert? Guckt eich nár emol dos Haisel ah. Uns hot's enn Rieß gabn. Do war e gruß Loch drinne. Einige Bratter un aah dr äißere Abtritt warn kaputt. Zen Gelick soß de Mariann offn annern. Habt ihr niemand gesaah, wurn mr gefreegt. Iech saht ('s wahr fei e Lüg) zwee Gunge kame benn Kammerstaa rogerannt un wie dr Blitz dr Stroß no. Drkannt hammer sche net. Unner Gelick war, doss mir bei daare Ausfrögerei net rut worn sei, do wär daar Schwindel rauskumme un is hättere Drasch gesetzt. Mir hamm uns wieder verzugn, damit mr niemand nein Gesicht gucken mussten. De Hack un Schaufel hammer ne annern Tog waggereimt. Zum Gelick ging an denn Tog niemand nauf off dos Platzel. Langk nochn Krieg benn Wern senn Pulterobnd hob iech dos Ding zen Besten gaabn. Do saht de Marie, ne Wern sei Mutter. Iech hob mirsch doch gedacht, doss ihr dos ward: Eier Gelück, doss domols nischt rauskam, do hättersche aber welliche mitn Rieme gesetzt. Ober an denn Obnd hot allis tüchtig gelacht, aah de Betroffene. Aber aans muss iech noch sogn, seit denn Tog hot de Mariann offn Haisel kaane Roman meh gelaasen.

Gotthard Lang

## OT Rittersgrün/Tellerhäuser



### Allgemeines

#### Informationen

zur öffentlichen Sitzung des Rittersgrüner Ortschaftsrates am 25.05.2010

Zur anberaumten Ortschaftsratssitzung waren vier der sechs Ortschaftsräte anwesend, so Beschlussfähigkeit ge-

geben war. Nach erfolgter Begrüßung durch den Ortsvorsteher erfolgte die Bestätigung der Tagesordnung und die Protokollkontrolle zur letzten Sitzung.

Zum nächsten Punkt der Tagesordnung waren Herr Joachim Ott und Frau Corinna Ott als Gäste anwesend. Herr Ott hatte im Vorfeld dem Ortschaftsrat ein Konzept zur möglichen privaten Übernahme und Nutzungserweiterung des Rittersgrüner Freibades vorgelegt, über das nun

diskutiert wurde. Durch Ortsvorsteher und die anwesenden Räte wurde dazu einleitend betont, dass der Erhalt und der Betrieb des Freibades einen sehr hohen Stellenwert auch in der damals mit der Gemeinde Breitenbrunn ausgehandelten Eingliederungsvereinbarung ausmachte und natürlich weiterhin im Interesse der Rittersgrüner Bürger und Gäste liegt.

Herr Ott erläuterte die Hintergründe und Details zu seiner Idee, ein „hundefreundliches Freibad“ zu etablieren und dafür das Freibad Rittersgrün von der Gemeinde zu pachten sowie die gastronomische Versorgung zu erweitern. Jedoch lagen weder ihm noch dem Ortschaftsrat bislang konkrete Aussagen der zuständigen Behörden (Hygiene, Ordnungsbehörde) vor, welche Bedingungen und Auflagen, wie zum Beispiel die Trennung der Becken und Bereiche im Freigelände etc. für ein derartiges Vorhaben notwendig sind. Daher waren konkrete Aussagen oder Entscheidungen nicht möglich. Um perspektivisch zu einer entsprechenden Entscheidung durch den Ortschaftsrat kommen zu können, wurde die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn gebeten, notwendige schriftliche Stellungnahmen bei der Landkreisverwaltung anzufordern.

Zum nächsten Tagesordnungspunkt lag den Räten die Beschlussvorlage „Festlegung von Örtlichkeiten für Ersatzpflanzungen von Gehölzen innerhalb der Ortschaft Rittersgrün im Rahmen der Baumschutzsatzung“ vor. Hintergrund hierfür ist die gültige Baumschutzsatzung der Kommune, wonach die Gemeinde kommunale Grundstücke bestimmen kann, auf denen Ersatzpflanzungen für gefällte Laubgehölze vorgenommen werden, sofern die aus bestimmten Gründen nicht auf dem betroffenen Grundstück möglich ist (§ 9 Absatz 6 Baumschutzsatzung). Der Ortschaftsrat hat nunmehr folgenden Beschluss gefasst und an die Gemeindeverwaltung weitergeleitet:

*Werden durch die Kommune Ersatzpflanzungen auf kommunalem Grund angeordnet, so sind diese im Ortsteil Rittersgrün in erster Linie auf der Außenanlage der Kindertagesstätte „Kinderland“ (Siedlerberg) sowie an der Böschung der abgerissenen „Jungshansfabrik“ zur Zainhammerstraße und im Gelände neben der kleinen Parkanlage an der Kirchstraße anzustreben.*

Als Bauangelegenheit lag dem Ortschaftsrat eine Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses an der Rothen-Adler-Straße vor. Dieser wurde nach Abwägung zugestimmt und zur endgültigen Entscheidung an den technischen Ausschuss bzw. den Gemeinderat weitergeleitet. Es schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Welter, Ortsvorsteher

## Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün und Tellerhäuser gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zu ihrem Geburtstag:



<b>am 10. Juni</b>	
Frau Elfriede Reißmann	zum 90. Geburtstag
<b>am 11. Juni</b>	
Frau Annemarie Soppart	zum 72. Geburtstag
<b>am 12. Juni</b>	
Herrn Harald Riedel	zum 73. Geburtstag

<b>am 13. Juni</b>	
Frau Ruth Fritzsich	zum 86. Geburtstag
Frau Brigida Tennert	zum 75. Geburtstag
<b>am 14. Juni</b>	
Herrn Erich Escher	zum 78. Geburtstag
<b>am 15. Juni</b>	
Frau Helga Seltmann	zum 82. Geburtstag
<b>am 16. Juni</b>	
Herrn Gerhard Ott	zum 88. Geburtstag
Frau Leonore Fritzsich	zum 86. Geburtstag
<b>am 17. Juni</b>	
Herrn Kurt Hentschel	zum 84. Geburtstag
<b>am 18. Juni</b>	
Frau Ruth Weigel	zum 73. Geburtstag
<b>am 19. Juni</b>	
Frau Marianne Stiegler	zum 81. Geburtstag
Herrn Siegwald Lauckner	zum 70. Geburtstag
<b>am 21. Juni</b>	
Herrn Wolfgang Neubert	zum 74. Geburtstag
Frau Erika Wustmann	zum 71. Geburtstag
<b>am 22. Juni</b>	
Herrn Ernst Waldow	zum 80. Geburtstag
Frau Ruth Ritter	zum 77. Geburtstag
<b>am 23. Juni</b>	
Frau Gertrud Kleemann	zum 91. Geburtstag

## Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 11.06.2010

19.00 -

21.00 Uhr TS-Ausbildung alt und neu  
V.: Maschinisten



## Ortsfeuerwehr Tellerhäuser

Dienstag, 15.06.2010

19.00 -

21.30 Uhr PA-Ausbildung  
V.: GF

## Das Festkomitee informiert:

### Kartenvorverkauf für Abendveranstaltung



Zum Jubiläumsball am Samstag, dem 19.06.2010, aus Anlass unseres 20. Museumsbahnhofsfestes in Rittersgrün konnte die Stimmungskapelle der Extraklasse „Die Obersteiger“ aus unserer Partnergemeinde Münstertal verpflichtet

werden. Besonders durch die große Bandbreite im Bereich der Unterhaltungsmusik hat sich die Obersteiger bereits einen guten Namen in der badischen Region erworben.

Um die Möglichkeit von Tischreservierungen zu nutzen, sind im Vorverkauf Eintrittskarten zum Preis von 5,- EUR über die Gästeinformation Rittersgrün, Kirchstraße 4, zu den bekannten Öffnungszeiten Mo. bis Fr. 09.00 bis 16.15 Uhr, Do. bis 18.00 Uhr, Sa. 09.00 bis 12.00 Uhr erhältlich. Der Kartenvorverkauf ist selbst am Veranstaltungstag (19.06.2010) noch möglich. An diesem Tag gibt es die Eintrittskarten bis 14.00 Uhr am gemeinsamen Stand –

Deutsche Post – Partnerschaftskomitee e. V. im gelben Postzelt oder an der Abendkasse ab 17.30 Uhr am Eingang Festzelt. Diese Veranstaltung wird nicht durch die Europäische Union gefördert.

Hans-Jürgen Knabe

## Die Bahn und die Post ...

### Sonderpostamt zum 20. Museumsbahnhofs fest

Zum 20. Museumsbahnhofs fest in Rittersgrün wird das Erlebnis-Team der Deutschen Post aus Nürnberg wieder mit dabei sein. Im Gebäck hat man einen Sonderstempel, der auf alle abgegebenen Karten und Briefen abgestempelt wird. Das Partnerschaftskomitee e. V. Rittersgrün wird aus Anlass „175 Jahre Eisenbahn in Deutschland und der Übergabe des Stationsschildes der Sächsischen Dampfbahn-Route an das Sächsische Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün“ einen Erinnerungsbriefumschlag und ein Sondergedenkbild herausgeben. Gleichzeitig wird ein zweiter Sonderbriefumschlag erhältlich sein, der das Jubiläumsfest 20. Museumsbahnhofs fest in besonderer Weise würdigt, welches bekanntlich erstmalig als deutsch-tschechisches Sport-, Kultur- und Traditionswochenende begangen wird. Diese Briefe werden mit dem Bus, welcher unsere tschechischen Gäste aus Nova Role zum Fest bringt, am späten Nachmittag des 20.06.2010, Annahmeschluss ist 16.00 Uhr auf der Rückfahrt, von Rittersgrün nach Nova Role der tschechischen Post in Karlovy Vary übergeben. Alle Briefe erhalten als Sonderpost eine Doppelabstempelung mit Zusatzstempel und werden über den Europa-Leitweg der Ceska Posta (Tschechische Post) den jeweiligen Empfängern zugestellt. Erinnern möchte man damit an die Busverbindungen vor 70 Jahren, wo man täglich mit Postbus von Zlatý Kopec (Goldenhöhe) über Rittersgrün nach Schwarzenberg und zurück fahren konnte und eine weitere tägliche Linie von Schwarzenberg nach Karlovy Vary (Karlsbad) über Nova Role (Neu Rohlau) und zurück führte. An jeder Haltestelle konnte dem Busfahrer und Schaffner Briefpost mitgegeben werden und die Busse selbst waren extra mit Posteinwurfschlitz, einer Art Briefkasten, versehen. Die Briefe „175 Jahre Eisenbahn in Deutschland“ werden mit Frankatur und Sonderstempel für 2,- EUR, das Sondergedenkbild für 3,- EUR und der Erinnerungsbrief mit Doppelabstempelung für 4,50 EUR am Stand des Partnerschaftskomitee e. V. erhältlich sein. Der Erlös kommt der partnerschaftlichen Arbeit in den Bereichen Kinder- und Jugendaktivitäten und dem grenzübergreifenden Tourismus zugute. Die Sonderpostfiliale ist am 19.06. und 20.06.2010 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Festgelände geöffnet.

Hans-Jürgen Knabe

## Erstmals grenzübergreifender ökumenischer Gottesdienst zum 20. Museumsbahnhofs fest in Rittersgrün

Unter dem Leitwort „Glauben verbindet“ wird es am 20.06.2010 erstmals einen grenzübergreifenden ökumenischen Zeltgottesdienst für Groß und Klein im Festgelände



des Sächsischen Schmalspurbahn-Museums Rittersgrün geben. Der Gottesdienst ist dabei der Höhepunkt des Jubiläumsfestes, was 2010 ganz im Zeichen eines deutsch-tschechischen Sport-, Kultur- und Traditionswochenendes stehen wird. Man könnte es fast schon als eine ökumenische Wallfahrt bezeichnen, denn neben den hoffentlich recht zahlreichen Gottesdienstbesuchern aus unseren sächsischen Erzgebirgsorten, werden an diesem Tag Christen aus Nova Role, dem Karlsbader Kreis, und aus Münstertal im südlichen Breisgau in gemeinsamen Gebeten und Gesängen erstmals vereint sein. Die Organisatoren hoffen, dass es eine fröhliche Stimmung und ein selbstverständliches Miteinander geben wird, so wie es die 130.000 Dauerteilnehmer des 2. Ökumenischen Kirchentages in München vor einigen Wochen vorgelebt haben. Auch dort waren stimmungsvolle und andächtige Gottesdienste die Höhepunkte der Festtage. Unter Leitung des Pfarrers der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Rittersgrün Frieder Böttger, des Pfarrers Dominikus Goth der katholischen Pfarrgemeinde „Heilige Familie“ aus Schwarzenberg und des aus Pilsen vom bischöflichen Ordinariat anreisenden Generalvikar, Monsenior Dr. Robert Falkenauer, wird der Gottesdienst sicher ein nachhaltiges Erlebnis für alle Besucher werden. Musikalisch gestaltet wird die Gottesdienstfeier durch den Posaunenchor der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Rittersgrün unter der Leitung von Gottfried Giera und dem Kindersingkreis. Am Ende des Gottesdienstes wird eine Kollekte gesammelt werden, die sozialen kirchlichen Projekten in Afrika und im osteuropäischen Raum gewidmet ist. Ebenfalls im Anschluss an den Gottesdienst wird am gemeinsamen Stand des Partnerschaftskomitees e. V. und der Deutschen Post „Erlebnis-Team Nürnberg“ ein Sondergedenkbild erhältlich sein, welches diese erstmalige grenzübergreifende ökumenische Gottesdienstfeier in besonderer Art dokumentieren möchte.

Hans-Jürgen Knabe

## Herzliche Einladung zum Jagdfest in unsere Partnerkommune Nova Role am 12.06.10

Die Mitglieder des Ordens „St. Hubertus“ der Karlsbader Präfektur richten nun schon zum 7. Mal gemeinsam mit der Stadt Nova Role und der Kreisforstverwaltung Karlovy Vary das Jagdfest in Nova Role aus. Dieses findet am **Samstag, dem 12. Juni 2010, ab 14.00 Uhr** im Kulturhaus und auf dem Platz vor der Feuerwehr Nova Role statt. Zuvor ist ab 10.00 Uhr eine Hubertusmesse in der Kapelle St. Michael in Nova Role vorgesehen.

Hier noch ein Auszug aus dem Programm:

- Ausstellung von Jagdtrophäen

- Ausstellung der Ergebnisse des Wettbewerbes von Kinderzeichnungen und Fotos sowie Ehrung der Preisträger
- Fotoausstellung von Fotos aus dem Yellowstone-Nationalpark
- Falknervorführung
- Jagdhörner, Jagdhundepräsentation

Außerdem findet im Saal der Feuerwehr Nova Role am 12. und 13.06.10 eine Ausstellung historischer Waffen statt.

## Informationen zum „Deutsch-tschechischen Sport-, Kultur- und Traditionswochenende“ anlässlich des 20. Museumsbahnhofsfestes in Rittersgrün

### Sportwettkämpfe am 19.06.2010

Der Vormittag des 19.06.2010 steht ganz im Zeichen von deutsch-tschechischen sportlichen Vergleichen. Beginnen werden die Schützen, welche ab 09.00 Uhr im Festgelände ihre Besten in den Disziplinen Luftgewehr und Armbrust ermitteln. In der Turnhalle Rittersgrün werden ab 10.15 Uhr die Schüler der Grundschulen Rittersgrün und Nova Role sich im sportlichen Wettstreit messen, dazwischen werden dort auch die jungen Fußballer aus Nova Role, Münstertal und Rittersgrün/Breitenbrunn gegeneinander antreten.

Auf dem Sportplatz in Rittersgrün tragen ab etwa 10.30 Uhr die Alt-Herren Mannschaften aus Nova Role und Rittersgrün ein freundschaftliches Großfeld-Fußballspiel aus. Zuschauer bei diesen Sportwettkämpfen sind natürlich herzlich willkommen.

Die Siegerehrungen zu den Wettkämpfen finden dann am Nachmittag ab 14.45 Uhr im Festzelt innerhalb des deutsch-tschechischen Kulturprogramms statt.

### Festumzug am 19.06.10

Wie Sie den Ankündigungen und dem veröffentlichten Programm des 20. Bahnhofsfestes entnehmen konnten, soll am Samstag, dem 19.06.2010, um 14.00 Uhr ein kleiner Festumzug der Rittersgrüner Vereine und Institutionen stattfinden. Dies Festumzug steht unter dem Motto: „Unsere Vereine im Spiegel der Zeit“.

Der Umzug wird sich vom Parkplatz an der Pyramide, wo sich die Teilnehmer ab 13.30 Uhr aufstellen, über die Karlsbader Straße bis zur Turnhalle, weiter über die Kirchstraße bis zum Festgelände am Eisenbahnmuseum bewegen, wo dann gegen 14.30 Uhr die feierliche Eröffnung des „Deutsch-tschechischen Kultur-, Sport und Traditionswochenendes“ stattfindet.

Die meisten der Rittersgrüner Vereine und Institutionen und natürlich auch unsere Gäste aus Nova Role und Münstertal werden sich dort präsentieren und in ihrer Vereinskleidung zum Festgelände ziehen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wegen des Festumzuges die Karlsbader Straße zwischen ehem. Bäckerei Uloth und Schule kurzzeitig nach 14 Uhr und die Kirchstraße ganztägig ab Einmündung Karlsbader Straße bis Erzhof komplett für den Fahrzeugverkehr gesperrt sein wird. Auch ist am Samstag bis 14.30 Uhr das Parken auf dem Parkplatz an der Pyramide sowie auf der Kirchstraße im genannten Bereich nicht möglich.

SÄCHSISCHES  
SCHMALSPURBAHN-MUSEUM  
Rittersgrün

20. Museumsbahnhofsfest  
in Rittersgrün  
vom 18. – 20. Juni 2010  
Deutsch-Tschechisches Sport-, Kultur- u. Traditionswochenende

20. Oslava nádražního muzea  
18. až 20. června 2010  
Německo - český kulturně - sportovní a tradiční víkend

GLÜCK AUF  
UND HERZLICH WILLKOMMEN!

## Schulnachrichten

### Profis helfen Amateuren



Schon lange hatten wir den Wunsch, in unserem Schulgarten ein Insektenhotel aufzustellen, damit wir auch im Heimatkundeunterricht Insekten in der freien Natur

beobachten können. Gemeinsam überlegten die Schüler der AG Technik/Holzbearbeitung und planten die Vorgehensweise, sammelten Fotos und besprachen die einzelnen Schritte. Für den Rahmen baten wir den Tischlermeister Herrn Päßler um Unterstützung. Er baute mit seinen Angestellten den Rahmen und das Dach, welches wir noch mit Teerpappe belegten. Gemeinsam sammelten wir nun die verschiedensten Füllungen für die einzelnen „Zimmer“: z. B. Zapfen, Holzscheiben, Steine, Stroh und Zweige. Die Buchstaben für den Namen schnitten wir selbst mit der Laubsäge aus. Stolz stellten wir im Mai das Hotel auf und sind neugierig, welche Insekten die „möblierten Zimmer“ beziehen. Wir möchten uns recht herzlich bei Herrn Päßler für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Um den Rahmen fest im Boden verankern zu können, benötigten wir noch verlängerte Eisenspitzen. Hier half uns die Schmiederei Jungnickel. Vielen Dank dafür!



Zurzeit stecken wir voll in der Vorbereitung des Eisenbahnfestes. Dafür basteln und werkeln wir fleißig für die Ausstellung. Viele Exponate aus dem Metallbaukasten sind schon fertig. Einen Holz-zug können die Zuschauer auch begutachten. Er ist ca. 1 m lang und besteht aus einer Lokomotive mit zwei Waggonen. Diese Teile hat uns ebenfalls Herr Päßler zugeschnitten und gesponsert. Auch dafür ein großes Dankeschön! Wir freuen uns schon auf den fertigen Zug. Es ist schön, dass es immer wieder Erwachsene gibt, von denen wir lernen können und die uns helfen, unsere schulischen Vorhaben umzusetzen.

Schüler der AG Hozbearbeitung und Herr Toepper

### Mal- und Fotowettbewerb in Nova Role

Schüler aus insgesamt 14 tschechischen und deutschen Schulen, darunter auch von unserer Mittelschule Breitenbrunn, der Grundschule Rittersgrün sowie der Kunst-AG des Kinderschutzbundes beteiligten sich an einem Mal- und Fotowettbewerb, welcher durch die Partnerkommune Nova Role und den Orden St. Hubertus der Karlsbader Präfektur ausgeschrieben worden waren.

Die Themenvorgabe für die Mal- und Zeichenarbeiten lautete: „Tiere am Hof meiner Großmutter“, der Fotowettbewerb beschäftigte sich mit dem Thema „Wasser“.

Erfreulicherweise konnte wir eine beachtliche Menge Kunstwerke zu beiden Wettbewerben beisteuern, an dieser Stelle auch im Namen der tschechischen Organisatoren bereits ein herzlicher Dank an die Schüler, Lehrer und Betreuer, welche die Arbeiten gefertigt und dieses partnerschaftliche Vorhaben so aktiv unterstützt haben.

An der ersten Auswertungsveranstaltung am 24.06.10 in Nova Role nahmen der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees e. V., Herr Knabe, und der Rittersgrüner Ortsvorsteher Herr Welter teil.

Der verantwortliche Organisator vom Orden St. Hubertus, Herr Dr. Maslanka, dankte allen Beteiligten für ihr Engagement und betonte in seiner kurzen Ansprache, dass die Auseinandersetzung mit Natur und Umwelt gerade für unsere Kinder eine sehr wichtige Angelegenheit darstellt und unbedingt zu fördern ist. Genau diesem Punkt fühlt sich auch der Orden des Heiligen Hubertus besonders verpflichtet.

Sodann wurden die für eine Prämierung in die engere Wahl kommenden Arbeiten genannt, darunter auch mehrere Arbeiten von Schülern unserer Schulen. Die Preisträger werden letztendlich zum Jagdfest in Nova Role am 12.06.2010 geehrt, die betreffenden Schüler er-



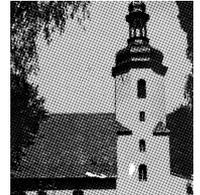
MUDr. Tadeas Maslanka vom Orden St. Hubertus bei der Bekanntgabe der ausgewählten Arbeiten.

halten über das Bürgerbüro Rittersgrün dazu noch eine entsprechende Einladung. Die eingereichten Arbeiten werden zum Jagdfest in Nova Role ausgestellt.

Thomas Welter

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-luth. Kirchgemeinde Rittersgrün/Tellerhäuser



#### Donnerstag, 10. Juni

09.00 -

10.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis im Pfarrhaus

#### Freitag, 11. Juni

16.00 Uhr Kinderstunde Klassen 3 und 4

#### Samstag, 12. Juni

09.30 -

10.30 Uhr Singen mit Kindern mit Christine Albert

14.30 Uhr Musical-Hauptprobe in Rittersgrün

#### Sonntag, 13. Juni

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Aufführung des Musicals „Noch einmal Kapernaum“ mit dem Jugendchor Albernau-Rittersgrün-Zschorlau  
 Fahrdienst: Fam. T. Päßler, Tel.: 189995

#### Freitag, 18. Juni

16.00 Uhr Kindertreff Klassen 5 und 6

#### Samstag, 19. Juni

09.30 Uhr Spatzenkreis

#### Sonntag, 20. Juni

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Bahnhofsfest Rittersgrün  
 Fahrdienst. Fam. M. Unger, Tel.: 7935

#### Montag, 21. Juni

15.00 Uhr Kinderstunde Klassen 1 und 2

19.30 Uhr Mütterdienst - Sommerfest

### Wöchentliche Veranstaltungen

montags	17.00 Uhr	Vorkonfirmandenunterricht Klasse 7
dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
freitags	20.00 Uhr	Junge Gemeinde

„Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken“.

### Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags	15.00 Uhr	Kinderstunde
	19.00 Uhr	Bibelstunde
sonntags	09.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde

## Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

#### Mittwoch, 09. Juni

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Bibelstunde

#### Sonnabend, 12. Juni

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

**Sonntag, 13. Juni**

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Mittwoch, 16. Juni**

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Bibelstunde

**Sonnabend, 19. Juni**

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

**Sonntag, 20. Juni**

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Evangelisch-methodistische  
Kirchgemeinde Rittersgrün****Sonntag, 13.06.10**

09.00 Uhr Gottesdienst

14.00 Uhr Konventkinderfest in Scheibenberg

**Donnerstag, 17.06.10**

19.30 Uhr Abend mit Pastor John Rajiah „Eternal Word Ministries“ aus Indien in Antonsthal

**Sonntag, 20.06.10**

09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn

**Montag, 21.06.10**

15.00 Uhr Seniorenkreis in Breitenbrunn

**Dienstag, 22.06.10**

19.30 Uhr Bibelstunde

**Vereinsnachrichten****Ausfahrt des Erzgebirgszweigvereins  
Rittersgrün nach Meißen**

Der Erzgebirgszweigverein Rittersgrün plant für Sonnabend, den 03. Juli 2010, eine Ausfahrt nach Meißen.

Wir besuchen dort die Porzellanmanufaktur und nach dem Mittagessen in einem Elbrestaurant die Albrechtsburg und den Dom. Die Rückreise ist gegen 17.00 Uhr vorgesehen. Für diese Fahrt sind noch Plätze frei. Bei derzeitiger Teilnehmerzahl beträgt der Fahrpreis pro Person ca. 15 Euro. Der Preis für den Besuch Porzellanmanufaktur beträgt 6,50 Euro, der Preis für den Besuch Albrechtsburg und Dom 10 Euro.

**Die Abfahrt erfolgt:**

06.10 Uhr ab Rittersgrün Buswendeschleife

06.15 Uhr ab Rittersgrün Volksheim (vormals Engel) und

06.20 Uhr ab Rittersgrün Bahnhof

Interessenten melden sich bitte bei Frank Bleyl (Tel. 037757/18886) oder bei Reinhart Heppner (Tel. 03774/174999).

Vorstand EZV Rittersgrün

**Die friedliche Revolution in der DDR  
1989, der Beitritt der DDR zur  
Bundesrepublik 1990 und der Aufbau Ost***(Erinnerungen, die Kommune Rittersgrün betreffend)***„Von entscheidender Bedeutung für den Menschen  
ist das Gedächtnis“**

Mit diesem markanten Satz hat Pfarrer Führer am 10. März dieses Jahres im Haus des Gastes Breitenbrunn seinen Vortrag über die Entstehung einer Freiheitsbewegung ein-

geleitet, die mit den Friedensgebeten in der Nikolaikirche Leipzig 1981 begann und am 9. Oktober 1989 ihren Höhepunkt in der Massendemonstration von 70000 friedlich durch die Innenstadt ziehenden Menschen erreichte. **„Keine Gewalt!“**, das war die Devise, die die Menschen im Sinne der Bergpredigt im wahrsten Sinne des Wortes bewegte und eine waffenstarrende Staatsmacht zur Kapitulation zwang.

Als sich im Sommer 1989 die große Fluchtwelle über die damalige CSSR und die Volksrepublik Ungarn nach Österreich in Bewegung setzte und Perestroika und Glasnost ihre langen Schatten auch auf die DDR warfen, ahnte wohl noch niemand, dass sich schon im November die Grenzen zur Bundesrepublik öffnen würden und Mauer und Stacheldraht plötzlich durchlässig würden, um kurz darauf ganz zu fallen. Als Verstärker und Impulsgeber der Sehnsucht nach Wiedervereinigung erwies sich besonders die Kirche, so auch in Rittersgrün. Noch lange bevor sich die österreichisch-ungarische Grenze zum paneuropäischen Picknick öffnete, fand in Rittersgrün ein deutsch-deutsches Posaunenchor treffen statt, das die Zusammengehörigkeit der in beiden Teilen Deutschlands lebenden Menschen symbolisierte. Die Einreiseerlaubnis für die Bläser aus Baden-Württemberg und die zollfreie Einfuhr von Blasinstrumenten konnte dem Abschottungsregime abgerungen werden. Ein Signal der Ermutigung wurde gesetzt, dass sich ein friedliches Bemühen um Zusammenführung lohnt. Der Prozess der Demokratisierung wurde noch in den letzten Tagen der alten DDR eingeleitet, und zwar von unten. Während eine Vielzahl von DDR-Bürgern mit den Füßen abstimmte und die DDR über die Tschechei und Ungarn zu verlassen suchte, begannen die friedlichen Demonstrationen in Leipzig und anderen großen Städten der DDR. Aus dem Raum der Kirchen heraus griff diese Bewegung auf das ganze Land über. Besonders der Kampf um die Zulassung neuer basisdemokratischer Zusammenschlüsse wie z. B. „Neues Forum“, von Havemann und Bohlei initiiert, prägte diese Zeit. Ein neues demokratisches Selbstbewusstsein entwickelte und artikuliert sich in der Erkenntnis: „Wir sind das Volk“ und ab November 1989: „Wir sind ein Volk“. Auf den Montagsdemonstrationen der Erzgebirgsorte manifestierte sich der Volkswille durch das begeisterte Absingen des Anton-Günther-Liedes „Deitsch un frei wolln mer seil“. Sporadisch bildete sich in einzelnen Kommunen „Der Runde Tisch“, so auch in Rittersgrün, nachdem sich in der Gaststätte „Waldburg“ spontan Rittersgrüner Bürger zusammenfanden, um über die im Ort entstandene Situation und die Umgestaltung in wirklich demokratische, kommunale und gesellschaftliche Strukturen zu diskutieren. Teilweise katastrophale Zustände in Einrichtungen der Kommune waren Thema in Ratssitzungen und öffentlich bekannt. Der Unmut der Bürger gegen die örtlich dafür Verantwortlichen machte sich damals in der „Waldburg“ lautstark Luft. Am 03.01.90 sagte das Ratsprotokoll aus, die Turnhalle müsse geschlossen werden, weil die jetzigen Asbestplatten mehr Asbest auswiesen als die alten und es für die Toiletten als auch für Heizung und Umkleieräume keine Lösung gab. Da man nicht in der Lage war, WCs zu installieren, hatte man an die Nordwand der Halle einen „Freischwinger“, ein Plumps-Clo mit freiem Fall, angebaut. Die „Frei-Heil-Turnhalle“ des ehemaligen Arbeiter-Turnvereins der KPD, umfunktioniert zum sogenannten „Volksheim“, war bereits 1989 geschlossen und das Freibad seit Jahren nicht zu benutzen. Der „Runde Tisch“ tagte schon ab Januar im

vierzehntägigen Rhythmus und stellte schließlich die Forderung, dass an seinen Sitzungen der Rat über einige Probleme zu berichten hat. Inzwischen zeigten sich aber akute Auflösungserscheinungen innerhalb des Rates, weil fünf SED-Ratsmitglieder aus der Partei ausgetreten waren und rechtlich durch den Austritt ihr Mandat und ihr Stimmrecht verloren hatten. Das traf auch für ein CDU-Mitglied und ein FDJ-Mitglied zu. Die letzte Sitzung des „Runden Tisches“ fand am 02.04.90 statt. Ein Prozess kam Anfang des Jahres 1990 in Gang, in dessen Verlauf sich auf breiter Basis eine Bürgerbeteiligung bildete, die auf kommunale Entscheidungen Einfluss nahm. Die kommunistische Bürgermeisterin hatte schon im Februar 1990 ihren Schreibtisch geräumt. Die gesamte Kommunikation zwischen den verantwortlichen Organen funktionierte infolge des Verschwindens der Bürgermeisterin nicht mehr. Der „Runde Tisch“ nahm die Geschicke der Kommune in die Hände, um das Chaos zu verhindern. Aber selbst da gelang es der Stasi über eine sich neu gründende Partei den später enttarnten IM Kampmann einzuschleusen.

Die Wahlen zu einer neuen Volkskammer der DDR am 18.03.1990 waren die ersten freien, geheimen und demokratischen Wahlen nach zwei Diktaturen. Unter Mitwirkung des „Runden Tisches“, der damit seine Bewährungsprobe bestanden hat, sind sie ohne Störungen verlaufen.

**Am 6. Mai 1990 schlossen sich die ersten freien, geheimen Kommunalwahlen in der Geschichte der DDR an und brachten in Rittersgrün folgendes Ergebnis:**

Wahlbeteiligung: 91,4 %

**Stimmenanteile (bei 3 Stimmen pro Wahlberechtigter):**

Partei	Stimmenzahl	Sitze	Prozente
CDU	3264	15	78,95
SPD	364	2	10,53
PDS	188	1	5,26
BFD	134	1	5,26
DSU	117	-	-
DBD	47	-	-
DFD	30	-	-

**Gewählt wurden auf der konstituierenden Sitzung:**

als Gemeindevertretervorsteher:

Hans-Jürgen Knabe, ptl.

als Bürgermeister:

Anfried Viertel, CDU

Durch die neue Bürgervertretung konnte die weitere Demokratisierung eingeleitet werden.

Die so genannte „Nationale Front“ wurde abgewickelt und deren vorhandene Gelder wurden für Hilfslieferungen nach Rumänien verwendet. Die Schule trennte sich von ihrer Direktorin. Der Nachfolger war Herr Rolf Neubert.

Einige Lehrer, die mit dem alten Regime zu stark liiert waren, schieden freiwillig aus oder nahmen eine Versetzung in Kauf. In der Gemeindeverwaltung ließ sich die Personalfrage einvernehmlich regeln. In der Jugendherberge wurde der Personalüberhang abgebaut.

Das Vereinswesen wurde neu aufgebaut und orientierte sich zunächst an den durch das NS- und DDR-Regime verbotenen Vereinigungen, die sich unter teils alten und teils neuen Namen wieder gründeten. Erzgebirgsverein, Schützenverein, Jugendbund für entschiedenes Christentum waren z. B. Wiedergründungen.

Die schwierigste Hinterlassenschaft waren die durch Enteignung und Kollektivierung entstandenen Eigentumsver-

hältnisse. Die freiheitlich-demokratische Grundordnung, die wir mit dem Beitritt der DDR zur Bundesrepublik bekommen hatten, löste das sogenannte Volkseigentum an Grund und Boden und den Produktionsmitteln ab. Damit entstanden vermögensrechtliche Ansprüche der früheren Eigentümer. Änderungen der Eigentumsverhältnisse, die unter Besatzungsrecht 1945 bis 1949 zustande gekommen waren, begründeten keine Ansprüche. Ehemalige Eigentümer von Industrie- und Gewerbebetrieben, die nach 1949 enteignet, verstaatlicht oder in Volkseigentum überführt worden waren, konnten vermögensrechtliche Ansprüche anmelden und erhielten ihr Eigentum wieder zurück und konnten ihren Betrieb weiterführen. Für diese Zwecke wurde eigens eine staatliche Treuhandgesellschaft gegründet, die die vermögensrechtlichen Ansprüche der früheren Eigentümer aus dem ehemaligen Volkseigentum befriedigen sollte. Das galt auch für die Landwirtschaft, die nach 1949 kollektiviert worden war. Da Rittersgrün 1945 über 100 Kleinbäuerliche Betriebe zählte, bekamen diese plötzlich ihren eingebrachten Grund und Boden wieder zurück, weil die Nutzung sich für die LPG nicht mehr rechnete. Für die Bewirtschaftung bestanden teils aus Altersgründen, teils aus den bereits vorgenommenen baulichen Veränderungen, durch Umwandlung der Stallungen und der Scheunen in Wohnraum keinerlei Voraussetzungen mehr. So blieben viele landwirtschaftliche Flächen teilweise jahrelang brach liegen. Die Weiterführung der reprivatisierten Industrie- und Gewerbebetriebe gestaltete sich in vielen Fällen äußerst schwierig, weil entweder die Produktivität infolge fehlender Modernisierung wesentlich unter der Konkurrenz lag oder die Produkte bisher in das sogenannte „sozialistische Wirtschaftsgebiet“ geliefert wurden und dort die Märkte wegbrachen. Die vielen unregelmäßigen Eigentumsverhältnisse und vermögensrechtlichen Ansprüche erforderten erheblichen Arbeitsaufwand in der örtlichen kommunalen Verwaltung. Sie haben aber vor allem die Entwicklung in Industrie und Gewerbe behindert, besonders hinsichtlich von Investitionen. Erst nach und nach wurde das ganze Ausmaß der fehlenden Modernisierung unserer Industrie deutlich, aus der sich auch der hohe unwirtschaftliche Besatz mit manuellen Arbeitskräften erklärt, der sich in einer entsprechend höheren Zahl an Arbeitslosen bei Betriebsstilllegungen niederschlug. Der zweite Arbeitsmarkt verlangte zunehmende Bedeutung, konnte aber nur einen Bruchteil der Arbeitslosen auffangen.

Einen realistischen Einblick in die menschliche und gesellschaftliche Situation im Ort in der unmittelbaren Nachwendzeit vermittelt ein durch ein privates Filmteam gedrehter Dokumentarfilm „Die Rittersgrüner und ihr Doktor“, der über den Südwestfunk ausgestrahlt wurde.

Anfried Viertel

Bürgermeister a. D.

**Seniorenverein Rittersgrün e. V.**

**Veranstaltungen Juni 2010**



„Tag der offenen Tür“ in Hephatha Antonshöhe

**Sonnabend, den 12.06.10, ganztägig**

Anmeldung: Tel. 7577, es wird herzlich eingeladen.

**Dienstag 22.06.10 - Vereinsraum**

15.00 Uhr Handarbeits- und Bastelnachmittag

Kaffeetrinken eingeschlossen, wir laden ein.

## Was sonst noch interessiert ...

### Vegetarisches Grillen

#### Leckeres Grillgemüse

##### Zutaten:

Auberginen	Gouda-Scheiben
Butter	Fenchelknollen
Fleischtomaten	Frischkäse (Doppelrahmstufe)
einige kleine Maiskolben	Salz
Pfeffer	Muskat
Oregano	Alufolie

##### So geht's:

Auberginen waschen und in Scheiben schneiden. Jeweils eine halbe Gouda-Scheibe zwischen zwei Auberginenscheiben legen. Alles mit Salz und Pfeffer würzen und mit Butterflöckchen garnieren. Die Fenchelknollen ebenfalls putzen, vierteln und dabei die Wurzeln keilförmig heraus schneiden. Dann mit Muskat, Salz und Pfeffer würzen und Butterflöckchen draufgeben. Fleischtomaten waschen, oben einritzen, mit Salz, Pfeffer und Oregano würzen und den Frischkäse darauf verteilen. Die Maiskolben mit geschmolzener Butter bestreichen. Dann das Gemüse auf Alufolie verteilen - am besten nimmt man nicht nur ein großes Stück, sondern mehrere kleine. Die Alufolie wird anschließend zusammengefasst und auf den Grill gelegt. Bei guter Glut etwa 15 bis 20 Minuten garen.

#### Schafskäse gegrillt

##### Zutaten (für 4 Portionen)

2 Tomaten	2 Knoblauchzehen
4 EL Olivenöl	1 Bund Petersilie
500 g Schafskäse	50 g Oliven, schwarz
1 Prise Pfeffer	

##### So geht's:

Tomaten waschen, putzen, und Scheiben schneiden. Den Knoblauch abziehen, pressen und mit dem Olivenöl verrühren. Petersilie waschen, trocken schütteln und hacken. Den Schafskäse vorsichtig quer halbieren und auf ein Stück Alufolie legen. Tomatenscheiben, Oliven und Petersilie darauf verteilen. Das Knoblauch-Öl-Gemisch darübergeben und mit Pfeffer würzen. Die Folie gut verschließen. Dann das Ganze auf den heißen Grill geben und etwa 5 Minuten grillen.

#### Gegrilltes Fladenbrot

350 g Mehl (Vollkornmehl)
350 g Mehl (Weizen Typ 405)
1 Würfel Hefe
400 ml Wasser
1 TL Salz
3 EL Olivenöl
2 EL Rosmarin, fein gehackt
1 TL Meersalz
1 Knoblauchzehe, fein gehackt

##### So geht's:

Für den Vorteig das Mehl in eine Schüssel sieben und eine Mulde hineindrücken. Hefe in etwas lauwarmem Wasser auflösen und in die Mulde gießen. Mehl darüber stäuben und mit einem Tuch abdecken. An einem warmen Ort

20 Minuten gehen lassen. Dann Salz, zwei Esslöffel Olivenöl, einen Esslöffel gehackten Rosmarin, den gepressten Knoblauch und das restliche Wasser zufügen. Alles zu einem geschmeidigen Teig verkneten und zugedeckt etwa 30 Minuten gehen lassen. Den Teig anschließend durchkneten, in zehn Portionen teilen und zu Kugeln formen. Diese auf einer bemehlten Arbeitsfläche zu Fladen ausrollen und eine Vertiefung hineindrücken. Auf ein Blech setzen und mit dem restlichen Öl bestreichen und mit Rosmarin und Salz bestreuen. Die Fladen nochmals kurze Zeit gehen lassen. Jetzt die Fladen auf den Grillrost legen und bei mäßiger Hitze von beiden Seiten grillen, bis sie goldbraun sind.

## Volltreffer - mit Sicherheit!

Die kleinste Unachtsamkeit kann Sie lebenslang finanziell belasten. Grund genug für eine Private Haftpflichtversicherung.

Sprechen wir über den Volltreffer für Ihre Sicherheit.

Judith Eule, Vertrauensfrau  
Grenzgrund 3  
08359 Breitenbrunn - OT Rittersgrün  
Telefon 037757 7223  
judith.eule@bruderhilfe.de  
www.brunderhilfe.de



**BRUDERHILFE PAX**  
FAMILIENFÜRSORGE  
Versicherer im Raum der Kirchen

## Bestattungsdienste Johannes Mann GmbH

☎ 03 73 49 - 66 10



Familienbetrieb

- seit 1959 im Dienst am Menschen  
Im Trauerfall Ihr Ansprechpartner

Neben Bestattungsdienstleistungen sind wir  
auch mit Grabmachertätigkeiten betraut!

**ELMA GmbH**



**ELMA-Elektromaschinen- und  
Anlagenbau Markersbach**



- Elektroinstallation
- Hausgeräteservice für Wasch- und Kühlgeräte
- Elektromotoren
- Elektrowerkzeuge
- Elektrofachhandel
- Pumpentechnik
- Mech. Fertigung

*Ihr kompetenter Elektrofachbetrieb, wenn's um den Strom und Service geht in allen Punkten unseres Leistungsangebotes!*

Stammhaus: Annaberger Str. 7, 08352 Markersbach  
Telefon 0 37 74 / 86 99-0, Fax 0 37 74 / 86 99 29  
Internet: www.elma-markersbach.de  
E-mail: contact@elma-markersbach.de

# pension mit Landgasthof „Erzgebirgstübel“ in Tellerhäuser

... empfiehlt sich für

- Ihre Familienfeier
- Hochzeit - Geburtstag - usw. (bis 65 Personen)
- Gutbürgerliche Küche
- Buffets außerhalb Haus

Ihre Fam. Kohse & Team  
aus dem „Erzgebirgstübel“

**Telefon: 03 73 48 - 71 26**

oder **www.erzgebirgstuebel.de**

Öffnungszeiten: täglich ab 11.00 Uhr / Donnerstag Ruhetag

## Bäckerei Müller

Breitenbrunn  
Siedlereck 19  
Fil. Hauptstr. 99

### Sommerfrischer Obstkuchen

-verfeinert mit Cremepudding und Streusel-

z.B. Stachelbeer, Kirsche,  
Apfel und Rhabarber

oder unsere Klassiker  
Pflaume und Heidelbeer




**Sabine Kraus**  
RECHTSANWALTSKANZLEI

Sabine Kraus  
Rechtsanwältin

Auer Str. 26  
08344 Grünhain-Beierfeld

Fon 03774 - 86 95 71  
Fax 03774 - 86 95 72  
info@kraus-anwaltskanzlei.de  
www.kraus-anwaltskanzlei.de

## STEINMETZBETRIEB M. BERGERS

- moderne Grabmale aus Marmor, Sandstein und Granit
- Grabeinfassung
- Grabschmuck in Bronze oder Edelstahl
- Treppen/Fensterbänke aus Natur- u. Kunststein

Öffnungszeiten: Do 15 - 18 Uhr / Sa. 9 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung

**08340 Schwarzenberg • Straße des 18. März 21**  
Telefon: 01 74 - 9 27 22 00 • [www.steinmetz-bergers.de](http://www.steinmetz-bergers.de)

*Auf in den Sommer -  
Sonne, Baden,  
die Seele  
baumeln lassen!*



# Schmidt Mineralöle

- ◆ Heizöl Agip Extra leicht  
Fiamma-Powerheizöl  
Dieselkraftstoff  
Schmierstoffe  
Flüssiggas
- ◆ Autogas-tankstelle



**Agip**  
Vertragshändler

Unser Extraservice für Sie:  
\* Wärmekonto  
\* Ratenzahlung

**Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern:**  
Scheibenberg 03 73 49 / 65 90

www.schmidt-mineraloel.de

## Häusliche Krankenpflege

### Michaela Reinhold

Am Weißwald 3 • 08359 Breitenbrunn

**Meine Tätigkeit umfasst folgende Bereiche:**

- \* Pflege
- \* Hauswirtschaft
- \* Beratungsgespräche
- \* behindertengerechte Fahrdienste

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Funkt. 01 73 / 2 00 65 81 • Tel. 03 77 56 / 76 36

# Müller Bestattungshaus



Schwarzenberg - Straße der Einheit 3  
Lauter - Kirchstraße 2

*In schweren Zeiten nicht alleine sein.*

**(0 37 74) 2 41 00**

Info & Kosten unter: [www.bestattungshaus-mueller.de](http://www.bestattungshaus-mueller.de)



## AWO Seniorenzentrum Breitenbrunn

- Ambulante Pflege
- Servicewohnen
- Pflegewohnheim DA WOHN ICH

Drei gute Adressen an einem Ort.

[www.awo-in-sachsen.de](http://www.awo-in-sachsen.de)